

Inhalt

Vorwort	7
Patrik von zur Mühlen: Exil in Brasilien. Die deutschsprachige Emigration 1933–1945	11
 Exil in Brasilien in Literatur, Berichten und Briefen	
Siedler in Brasilien - Rolândia	27
Karin Schauff: »Wechselvolles Familienschicksal«	27
Karin Schauff: »Von den Anfängen«	28
Max Hermann Maier: »Ein Frankfurter Rechtsanwalt wird Kaffeepflanzer im Urwald Brasiliens«	32
Rudolf Isay: »Die Geschichte der Fazenda«	35
 Die »Gruppe Görgen«	
Hermann Matthias Görgen: »Die Geschichte des tschechoslowakischen Hoffmann-Passes«	42
Susanne Bach: »Karussell«	48
Gerhard Metsch: Brief an Ulrich Becher	51
 Emigrantenleben in Brasilien	
Richard Katz: »Begegnungen in Rio«	58
Frank Arnau: »Gute Arbeit mit den Engländern«	62
Aus einem Interview mit Willy Keller	66
Ulrich Becher: »Leskoschek-Ausstellung in Rio«	71
Karl von Lustig-Prean: »Der Kampf im All«	74
Wolfgang Hoffmann-Harnisch: »Goethes Faust im Urwald«	78
Ernst Bresslau: Brief an seine Kollegen	83

Paul Rosenstein: »Narben bleiben zurück«	88
Fritz Pinkuss: »Lernen, Lehren, Helfen«	91
Vilém Flusser: »Bodenlos«	96
Paula Ludwig: Briefentwurf an Josef Wilms	100
Henry Jolles: Brief an Friedel Hollern	104
Literarische Texte	106
Ulrich Becher: »Erinnerungen an den cariokischen Karneval«	106
José Antonio Benton: »Die Flohjadg«	109
José Antonio Benton: »Die Satire«	111
Paula Ludwig: »Erdumdrehung«	113
Karl Lieblich: »Denkmal des Brasilianers Antonio Coutinho, des Nichtbettlers«	117
Stefan Zweig: »Ein paar Dinge, die morgen vielleicht schon verschwunden sind«	122
Kurzbiographien	127
Auswahlbibliographie zum Thema	169
Abkürzungen	170
Abdruckgenehmigungen	171
Quellennachweis der Abbildungen	172